

Gemeinsame  
Gemeindeseiten-  
ausgabe der  
reformierten  
Kirchgemeinden  
Gerzensee  
Kirchdorf  
Thierachern  
Wichtrach

Gestaltung:  
werbewelle  
roland looser

## EDITORIAL

Wenn ich diese Zeilen verfas-  
se, liegt ein Winter hinter  
uns, der diesen Namen  
nicht verdient. Wechselhaft war der  
März, launenhaft hat der April be-  
gonnen. Und der Mai?  
Ist Neues wirklich nur im Mai mög-  
lich? Steckt nicht in jedem Moment  
des Lebens viel Überraschendes?

### Neulich im Zug

Im überfüllten Intercity gibts nur  
wenige Plätze. «Darf ich?» Und  
schon sitze ich bei zwei älteren Da-  
men, die eine Gartenmesse besu-  
chen wollen. Ein Wort gibt das an-  
dere. Als eine junge Frau den letzten  
Platz besetzt, gerät das Gespräch ins  
Stocken. Haben wir uns vorher an-  
geregert unterhalten, sind alle plötz-  
lich gehemmt. Spontan zitiere ich  
aus dem «Anekdotenfänger»: «Was  
ist der Unterschied zwischen Italien  
und Österreich? Über Italien lacht  
die Sonne...» Hier stocke ich. «Ja,  
und?» fragt die neue Reisebegleite-  
rin. «...über Österreich die ganze  
Welt!» Die älteren Damen lachen  
herzhaft über die einem früheren  
Botschafter des Landes zugeschrie-  
bene Aussage.  
In Zürich verlassen uns die blumen-  
begeisterter Damen. Und plötzlich  
fällt die Kommunikation leichter.  
«Alles neu?»

Wenn einer eine Reise macht...  
...dann kann er was erzählen! Dass

## «Alles neu macht der Mai...»



Überraschendes noch und noch. Doch sehen wir es auch?

(Foto: thf)

Reisen bildet, wusste schon Goethe.  
So war denn der Herr Geheimrat  
auch sehr viel unterwegs. Zu seinem  
Gedicht von den «Geistern über  
den Wassern» hat ihn der eindrück-  
liche Staubbach in Lauterbrunnen  
inspiriert. Und weckt nicht die  
Frage «Kennst du das Land, wo die

Zitronen blühen?» die (Reise-)Lust?  
«Dahin! Dahin möchte' ich mit dir,  
o mein Geliebter, ziehn!» (Goethe  
reiste übrigens unter dem Pseud-  
onym Johann Philipp Möller in den  
Süden). Womit wir wieder bei Ita-  
lien wären...  
Von Giovanni Bernardone, besser

bekannt als Franz von Assisi, ist  
folgender Ausspruch überliefert:  
«Tu erst das Notwendige, dann das  
Mögliche. Und plötzlich schaffst du  
das Unmögliche!» Als Offizier führ-  
te Bernardone ein lockeres Leben.  
1202, in Gefangenschaft, änderte er  
sein Leben radikal und lebte nun in

selbstgewählter Armut und tätiger  
Nächstenliebe. Diese Kehrtwende  
beeindruckt mich wie der Fakt, dass  
wohl jede/r den Namen Franz von  
Assisi kennt, jedoch nie von Gio-  
vanni Bernardone gehört hat...

### «...macht die Seele frisch und frei!»

Ob spontane Begegnungen im  
Zug, Gespräche mit altbekannten  
Menschen, Unerwartetes am Weg-  
rand des Lebens oder das bewusste  
Erleben eines beglückenden Augen-  
blicks: beweisen sie nicht, dass  
Unmögliches möglich ist? Ich will  
offen sein, offen bleiben dafür!  
«Ich bin bereit, überall hinzuge-  
hen – nur nicht zurück» sagte der  
bekannte Forscher und Missionar  
David Livingstone. Im Gegensatz  
dazu formulierte C.S. Lewis: «Um-  
kehr ist der schnellste Weg voran.»  
Ein Gegensatz? Vielleicht hat Franz  
von Assisi das Geheimnis entdeckt?  
Seine Umkehr zum Einfachen, zum  
Dienen machte ihn erst gross.  
Daran denke ich, wenn ich dies  
schreibe, mich auf die nächste Reise  
und den Monat Mai freue. «...Wi-  
derschein der Schöpfung blüht uns  
erneuernd im Gemüt.»  
Geniessen Sie diesen Mai, auch  
wenn vielleicht (noch) nicht alles  
neu wird!

THOMAS FEUZ  
Präsident Kirchgemeinde Kirchdorf

## SEITE IV

### Kirchdorf

Sonntag, 6. Mai, um 17 Uhr in  
der Kirche Kirchdorf: Abendkonzert  
mit Alexandre Dubach und Les Tu-  
badours

## SEITE V

### Thierachern

12. Mai ab 10 Uhr im Kirchgemein-  
dehaus Uetendorf: Unser traditi-  
oneller Basar mit vielseitigem Ange-  
bot wartet auf Gross und Klein.

## SEITE VI

### Wichtrach

Begegnungsnachmittag am 30.  
Mai in Kiesen zum Thema: «Gene-  
rationen und Rituale: Berührung-  
spunkte oder mehr?»

## UNSER TIPP

### 10+32+97+50=?

Mathematik in «ref.regio»? Nein, das sind die Anzahl KonfirmandInnen der vier ref.regio-Kirchgemeinden. Mathematik der Volksschule werden diese jungen Menschen bald abhaken. In ihrer kommenden Ausbildung werden sie bestimmt wieder damit konfrontiert. Das Resultat der Addition: 189!



Pfarramt Gerzensee:  
Pfarrer  
Hans Schneider  
Dorfstrasse 31  
3115 Gerzensee  
Tel. 031 781 39 69  
E-Mail  
hans.schneider  
@kirchegerzensee.ch

Präsidentin des  
Kirchgemeinderates:  
Eva Tschannen-  
Wittwer  
Untere Kirchzengel 2  
3115 Gerzensee  
Tel. 031 781 00 73  
E-Mail  
eva.tschannen  
@kirchegerzensee.ch

## GOTTESDIENST

Sonntag, 6. Mai, 10.30 Uhr:  
Orgelmatinee mit Hans Eugen  
Frischknecht.

Sonntag, 13. Mai, 9.30 Uhr:  
Konfirmationsgottesdienst zum  
Thema «Regeln und die heutige  
Jugend», gestaltet durch die Konfir-  
mandenklasse und Vikar Urs Mü-  
ller.  
Konfirmiert werden:  
Silja Bähni, Dorfstrasse 18  
Michael Balsiger, unt. Fuhren, Belp-  
berg  
Angela Dietrich, Klapfweg 1  
Martin Pfister, Schützenfahrstr. 15  
David Schneider, Dorfstrasse 31  
Jan Tanner, Belpbergstrasse 32  
Karin Tschannen, Dorfstrasse 16  
Alexandra Weber, Sädelstrasse 40  
Luca Wegmüller, Pfannackerweg 1  
Mark Zahran, Dorfstrasse 14

Donnerstag, 17. Mai, 9.30 Uhr:  
Auffahrtsgottesdienst mit Abend-  
mahl und Predigt von Pfarrer Hans  
Schneider.

Sonntag, 20. Mai:  
Gottesdienst in Kirchdorf oder  
Wichtrach

Sonntag, 27. Mai, 9.30 Uhr:  
Pfingstgottesdienst mit Abendmahl.  
Predigt von Vikar Urs Müller. Vor  
dem Gottesdienst, um 9.00 Uhr tref-  
fen sich Interessierte zum Einsingen  
unter der Leitung von Therese Räss.

Abendgebet  
Mittwoch, 2. Mai, 19.00 bis ca.  
19.30 Uhr, in der Kirche.  
Abendgebet mit Musik, Worten und  
Stille.

### Kollekten im März 2007

Freitag, 2. März: Weltgebetsstagskol-  
lekte: 770.–  
Freitag, 9. März: Brot für alle: 476.50  
/ Kirchgemeinde Gerzensee: 476.50  
Samstag, 10. März: Brot für alle:  
195.–  
Sonntag 11. März: Musik in der Kir-  
che Gerzensee: 1020.–  
Sonntag, 18. März: Schweizer Kir-  
chen im Ausland: 135.–  
Samstag 24. März: Kirchgemeinde  
Gerzensee: 75.–  
Im Namen aller, denen die Kolle-  
kten zugute kommen, danken wir  
herzlich für Ihren Beitrag.

Redaktionsschluss für die Gemein-  
deseite der Juninummer: 4. Mai.  
Redaktion der Gemeindeseite:  
Pfarrer Hans Schneider  
www.kirchegerzensee.ch

## UND AUSSERDEM

### Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf

Dienstag, 1. Mai. Treffpunkt bei der  
Post Kirchdorf gemäss persönlicher  
Einladung oder Auskunft durch die  
Leiterinnen:  
Wanderung auf dem Gürbetaler Höhe-  
weg – von Zimmerwald nach Kaufdorf  
Wanderzeit: ca. 2½ Stunden. Leite-  
rinnen: Käthi Messerli, Tel. 031 781  
1012, Hanni Riem, Tel. 031 781 1409.

### Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 4. Mai, 12.00 Uhr, im Res-  
taurant «Bären». Anmeldung: Frau  
Elisabeth Milt, Tel. 031 781 30 72.

### Offenes Kornhaus

Freitag, 4. Mai, ab 19.30 Uhr, für  
Erwachsene. Das Kornhaus öffnet  
seine Tür zu Gespräch, Spiel und Be-  
gegnung in ungezwungenem Rah-  
men. Jede und jeder kommt und  
geht nach eigenem Gutdünken. Wir  
freuen uns, neue und alte Bekannte  
zu begrüssen.  
Nächste Daten: 24. August und 2.  
November 2007. Kontaktperson:  
Mechthild Schneider, Telefon 031  
781 39 69.

### Altersnachmittag

Mittwoch, 9. Mai 2007, 14.00 Uhr,  
im Gemeindesaal:  
Schulbildung und Arbeit  
für afghanische Flüchtlinge  
Elisabeth Neuenschwander, Büm-  
pliz, zeigt Dias und erzählt von  
ihrer jahrelangen Tätigkeit als Ent-  
wicklungshelferin in Pakistan.

### Orgelmatinee

Sonntag, 6. Mai, 10.30 Uhr, in der  
Kirche Gerzensee: Hans Eugen Frisch-  
knecht spielt Orgelmusik.  
Eintritt frei, Kollekte.

### Aktiv 50+ Gerzensee

Freitag, 25. Mai 2007, 7.50 Uhr,  
Bahnhof Wichtrach (Abfahrt Zug

Richtung Thun 8.04 Uhr). Rückkehr  
zwischen 17.00 und 18.00 Uhr  
Wanderung auf die Blueme  
Der öffentliche Verkehr bringt uns  
von Wichtrach nach Teuffenthal  
(oberhalb von Thun). Dort beginnt  
die Wanderung auf die Blueme, ein  
Berg, der eine sehr schöne Aussicht  
bietet. Der Rückweg führt uns ent-  
weder nach Schwanden, Sigriswil  
oder Heiligenschwendli (die definiti-  
ve Wanderroute wird in der per-  
sönlichen Einladung angegeben).  
Ab einem dieser drei Orte vertrauen  
wir uns wieder dem öffentlichen  
Verkehr an.  
Anmeldungen bis spätestens Diens-  
tag, 22. Mai an: Elisabeth und Otto  
Richter, Tel./Fax 031 781 14 68, wo  
auch weitere Informationen erhält-  
lich sind.

### Hohe Geburtstage im Mai

88-jährig  
3. Ernst Mast-von Mühlenen, Al-  
tersheim Kühlewil, Englisberg  
11. Karl Hossmann-Schweizer, Thal-  
gutstrasse 3  
80-jährig  
21. Fritz Weber-Hofer, untere Kir-  
chenzengel 9  
78-jährig  
3. Fritz Rudolf Hänni-Segessen-  
mann, Belpbergstrasse 46  
30. Verena Hossmann-Schweizer,  
Thalgutstrasse 3  
77-jährig  
18. Walter Krebs-Hänni, Simmlern-  
strasse 1

### Vertretungsregelung während der Konfreise

Montag, 21. Mai bis Mittwoch, 23.  
Mai wird Pfarrer Hans Schneider  
in dringenden pfarramtlichen An-  
gelegenheiten durch Pfarrer Markus  
Wyss, Spiegel b. Bern, Telefon 031  
972 20 10, vertreten.  
Auskunft erteilt auch der Vize-  
präsident der Kirchgemeinde, Hans  
Bienz, Telefon 031 819 26 58.

## KINDER UND JUGENDLICHE

### Kindertreff

Donnerstag (Auffahrt), 17. Mai und  
Pfingstsonntag, 27. Mai, 9.30 bis  
10.30 Uhr, im Kornhaus.

Auskunft erteilt die Leiterin des Kin-  
dertreffs: Heidi Stalder, Telefon 079  
294 28 18

### Kirchliche Unterweisung K UW

2. Klasse: Freitag, 4. Mai, 13.30 bis  
16.15 Uhr, im Kornhaus.  
3. Klasse: Freitag, 11. Mai, 13.30 bis  
16.15 Uhr, im Kornhaus.  
4. Klasse: Mittwoch, 2. Mai, 13.30  
bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.  
5. Klasse: Mittwoch, 9. Mai, 13.30  
bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.

6. Klasse: Mittwoch, 23. Mai, 13.30  
bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.

9. Klasse:  
Dienstag, 8. Mai, 19.30 bis 21.00  
Uhr, im Kornhaus.  
Samstag, 12. Mai, nach Absprache,  
in der Kirche.  
Sonntag, 13. Mai, 8.45 Uhr, im  
Kornhaus. Fototermin vor der Kon-  
firmation.  
Dienstag, 15. Mai, 19.30 Uhr, im  
Kornhaus: Vorbereitungstreffen zur  
Konfreise.  
21. bis 23. Mai: Konfreise nach Paris  
gemäss persönlicher Einladung.

### Jugendtreff

Freitag, 11. und 25. Mai, 19.00 bis  
22.00 Uhr im Kornhaus.  
Zutritt haben Jugendliche und  
SchülerInnen ab dem 7. Schuljahr.  
Leiter des Jugendtreffs:  
Hans Bienz, Telefon 031 819 26 58.

### Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Gerzensee

www.kirchegerzensee.ch

Wir suchen auf August 2007 oder nach Vereinbarung

### Katechet/in

oder Lehrperson mit gleichwertiger pädagogischer Ausbildung für ein  
KUW-Pensum von 25 bis 45 Lektionen pro Jahr an der 4. / 5. / 6. Klasse.

Schriftliche Bewerbungen bis 24. Mai 2007 an: Hans Bienz, Leiter Res-  
sort KUW, Simmlernstrasse 6, 3115 Gerzensee, Tel. 031 819 26 58.  
Auskunft erteilt auch: Hans Schneider, Pfarrer, Tel. 031 781 39 69.